

Sitzungsvorlage Nr. 175/2026
(Referenz:)

Ausschuss für Technik und
Umwelt

13.07.2026

öffentlich

Beratungspunkt:

Mensa im Ösch - Sanierung der bestehenden Lüftungsanlage - Freigabe zur Ausschreibung

Beschlussantrag:

1. Die Freigabe zur Ausschreibung für den Sanierung der Lüftungsanlage in der Mensa im Ösch (Talstraße 52) wird erteilt.
2. Das Ingenieurbüro H+H Planungs GmbH aus 73248 Schlierbach wird mit den Leistungsphasen 5 bis 8 beauftragt.
3. Die vorliegende Planung inkl. der Kostenschätzung nach DIN 276 vom Ingenieurbüro H+H Planungs GmbH aus 73248 Schlierbach wird zur Kenntnis genommen.

Begründung:

In der Mensa im Ösch besteht dringender Handlungsbedarf für die Sanierung der Lüftungsanlage, um die Anforderungen an die Luftqualität und Energieeffizienz der Küche und der Kühlgeräte durch gestiegene Anforderungen der letzten Jahre in den Griff zu bekommen.

Die alte Anlage aus dem Jahr 2006 hat keine thermische Luftbehandlung und keine Wärmerückgewinnung.

D.h. die jeweilige vorherrschende Außenlufttemperatur (im Sommer heiß und im Winter kalt) wird eingeblasen. Die Abluft wird derzeit über die Hauben und einen Ventilator direkt abgeführt ohne Nutzung der enthaltenen Wärme.

Hierzu hat das Ingenieurbüro H+H Planungs GmbH aus Schlierbach eine Planung inkl. zugehöriger Kostenberechnung erstellt.

Es wurden 2 Varianten geprüft:

1. Anbau östlich der Mensa im Bereich der Mülltrennung
2. aufgeständert auf dem Zwischen-Dach (gewählte Variante)

Beschreibung des Bauvorhabens

Die Stadt Eislingen/Fils beabsichtigt den Einbau einer Lüftung für die Küche der Mensa Ösch, in der Talstraße 52, 73054 Eislingen/Fils.

Technische Beschreibung:

Nach Prüfung der Möglichkeiten mit 2 Planungsvarianten wurde als Standort das direkte Dach der Mensa gewählt.

Geplant ist der Einbau eines flachen Lüftungsgeräts für Küchenlüftung zwischen dem Flachdach und dem darüberliegenden Dach.

Einbau mit eingebauter Wärmerückgewinnung und Change-Over Heiz- und Kühlregister.

Die erforderliche Temperierung erfolgt über 2 Luft-Luft-Wärmepumpen, die auf dem Flachdach neben der neuen Raumlufttechnischen Anlage (RLT-Anlage) platziert werden.

Durch den Lüftungseinbau sind geringe Nebenarbeiten erforderlich, wie z. B. Kernbohrungen,

Durchführungen und Elektroanschluss Anpassungen der Abhang-Decke über der Küche.

(siehe dazu Anlage 1 – Planung des Ingenieurbüros H+H Planungs GmbH).

Kostenzusammenstellung:

Lufttechnische Anlagen	ca. 82.000 €
Niederspannungsinstallationsanlage	ca. 9.500 €
Gebäudeautomation	ca. 18.500 €
Nebenkosten Honorare	ca. 35.200 €

Summe:

Gesamt ca. (Netto)	145.200 €
Gesamt ca. (Brutto)	172.788 €

Siehe dazu Anlage 2 - Kostenschätzung nach DIN 276 des Ingenieurbüros H+H Planungs GmbH.

Förderung:

Wir haben die Anfrage bei BAFA (Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung) und KfW (Wärmepumpen) platziert und die Rückmeldung von der BAFA wie von der KfW erhalten, dass grundsätzlich der Förderung in diesem Fall nicht widersprochen wird.

Leider kann vor der endgültigen noch offenen Rückmeldung von der BAFA wie von der KfW noch kein Betrag oder Prozentsatz beziffert werden.

Zeitschiene:

Die Lüftungsanlage soll nach der Freigabe zur Ausschreibung durch das Gremium direkt ausgeschrieben werden, die Vergabe ist in der ATU-Sitzung am 12.10.2026 vorgesehen.

Der Einbau des neuen Lüftungsgeräts soll im Herbst erfolgen. Die weiteren Nebengewerke werden entsprechend davor und danach eingeplant.

Finanzierung:

Für diese Maßnahme ist im Haushalt 2026 bei Buchungsobjekt 711240022 78710000 + 711240022 78730000 Mensa Ösch (Hochbaumaßnahmen + Auszahlung für sonstig. Baumaßnahmen)

Mittel eingeplant und finanziert insgesamt im Betrag von 210.000 €

Bewirtschaftet sind derzeit

(Bauleistungen, Honorare der Architekten und Ingenieure etc.) 0 €

Verfügbar sind noch 210.000 €

Durch diese Maßnahmen werden benötigt 172.788 €

Für den Auftrag 711240022 Mensa Ösch sind im Haushaltsplan 2026 auf Seite 387 finanzielle Mittel eingeplant.

Einzahlungen 0 €.

Auszahlung aus Investitionstätigkeit 210.000 €

= Saldo aus Investitionstätigkeit -210.000 €

Oliver Marzian
Oberbürgermeister

Mira Irion
Fachbereichsleiterin Bauen

Patrick Mehring
stellv. Stadtkämmerer

Christoph Braun
Leiter Hochbauamt

Thilo Schwendemann
Hochbauamt

Anlagen (können zusätzlich auch in der Ratsinfo eingesehen werden)

Anlage 1: Planung des Ingenieurbüros H+H Planungs GmbH (öffentlich)

Anlage 2: Kostenschätzung nach DIN 276 des Ingenieurbüros H+H Planungs GmbH (nichtöffentlich)